

GPI

Gesellschaft für Pädagogik,
Information und Medien e.V.
"Johann Amos Comenius"

Vorstand

GPI e.V. • Gadebuscher Str. 12 • 12619 Berlin

Protokoll
a.o.MV und o.MV
der GPI e.V.

Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner
Vorsitzender
Dr. Bernd Mikuszeit
stv. Vorsitzender
Dr. Elke Raddatz
stv. Vorsitzende
MSc. Peter Csizmar
Dr. Daniel Becker
Dr. Elfi Bendikat
Dr. Marko Ivanisin
Anschrift:
Gesellschaft für Pädagogik,
Information und Medien e.V.
Gadebuscher Str. 12
D - 12619 Berlin
Fon +49/30-5616765
Mobil +49/174 315 86 68
E-Mail mikuszeit@gpi-online.de
Internet <http://www.gpi-online.de>
www.edumedia-online.eu

Datum 09.12.2021

PROTOKOLL AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMUNG und ORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMUNG DER GPI e.V. am 29.09.2021

Ort: ITW, Seestr. 64, 13347 Berlin

Zeit: 13.00-18.00 Uhr

Anwesende: 19 GPI-Mitglieder (vgl. Anwesenheitsliste).

1. -Univ.-Prof. Dr. Thomas A. Bauer
2. -Dr. Marlies Bitter
3. -Dr. Daniel Becker
4. -Dr. Elfi Bendikat
5. -Univ.-Prof. Dimitris Charalambis
6. -MSc. Peter Csizmar
7. -MSc. Christos Giannoulis
8. -Dr. Mathis Hoffmann
9. -Dr. Marko Ivanisin
10. -MSc. Livia Kvascevisc
11. -Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Lehnert
12. -OStD i.K. Hanspeter Loewen
13. -Dr. Bernd Mikuszeit
14. -Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner
15. -Renate Ortner
16. -Carsten Recknagel
17. -Dr. Elke Raddatz
18. -Prof. Dr. Marina Rigou
19. -Dr. Ute Szudra

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanisin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Tagesordnung (lt. Einladung vom 29.06.2021)

1. Geschäftsmäßige Feststellung; Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2020 (vgl. Mitgliederbereich Website)

I. a.o. Mitgliederversammlung (lt. Antrag von Mitgliedern)

Gleichlautende Anträge von OStD i.K. Loewen, Prof. Dr. Kysela-Schiemer, Prof. Dr. Piotrowski, Dr. Thoma, Beate Wiethoff, Dr. Bendikat, Prof. Dr. Lehnert, Dr. Dr. Warzel (Anträge, s. Anlage 2) und Antrag Jürgen Luga (Neuwahl)

II. o. Mitgliederversammlung

2. Bericht des Vorstands der GPI

3. Haushaltsbericht 2020; Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

4. GPI-Neuwahlen (Funktionsperiode 2021 – 2022):

- Neuwahl der/des Vorsitzenden
- Neuwahl einer/eines stellv. Vorsitzenden
- Neuwahl einer/eines Vorstandsmitglieds

5. Vorschläge zur weiteren Arbeit der GPI 2021-2022

6. Sonstiges

Ad TOP 1.: Geschäftsmäßige Feststellungen; Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2020, (vgl. Mitgliederbereich Website) 13.00 Uhr

Die Einladung zur a.o. Mitgliederversammlung und zur satzungsgemäßen ordentlichen MV 2021 erfolgte im Auftrag des amt. GPI-Vorstands durch den amt. GPI-Vorsitzenden Dr. Bernd Mikuszeit, am 29.06.2021.

Die Sitzung wurde durch Dr. Bernd Mikuszeit eröffnet.
Die satzungsgemäße Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit wurden durch Dr. Bernd Mikuszeit festgestellt. Anwesenheit: 19 Mitglieder der GPI.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23.9.2020 wurde im Mitgliederbereich der GPI-Website für alle GPI-Mitglieder veröffentlicht.

Beschluss: Das Protokoll wurde einstimmig angenommen und bestätigt.

Protokollführung der MV: Dr. Elfi Bendikat

Dr. Bernd Mikuszeit ging auf die erfolgte Veränderung der Zahl der GPI-Mitglieder ein und führte in diesem Zusammenhang aus:

Die Mitgliedschaft folgender Mitglieder wurde satzungsgemäß vom GPI-Vorstand einstimmig angenommen und bestätigt:

- Dr. Mathis Hoffmann/Jena,
- Prof. Dr. Marina Rigou/Athen,
- Renate Ortner.

Der GPI Vorstand freut sich, die angeführten Mitglieder in der GPI begrüßen zu können.

Es erfolgten fünf Kündigungen, die zum Jahresende wirksam werden:

- OStD i.K. Hanspeter Loewen,
- Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer,
- Dr. Joachim Thoma,
- Guy Fischer,
- Yvonne Müller

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt voraussichtlich per 01.01.2022: $27+3-5=25$.

Folgende acht GPI-Mitglieder hatten per gleichlautendem Antrag (s. Anlage 2 der Einladung vom 29.06.2021) eine a.o. MV beantragt:

OStD i.K. Hanspeter Loewen, Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, Prof. Siegfried Piotrowski, Dr. Joachim Thoma, Beate Wiethoff, Dr. Elfi Bendikat, Prof. Dr. Uwe Lehnert, Dr. Dr. Arno Warzel.

Desweiteren erfolgte ein Antrag von Jürgen Luga (zur a.o. MV, Neuwahl).

Erklärung des amtierenden GPI-Vorsitzenden Dr. Bernd Mikuszeit zur aktuellen Situation der GPI im Wortlaut:

- „Die MV findet in einer außergewöhnlichen Situation statt, die ich als amtierender Vorsitzender sehr bedauere.
- Nach einer Kritik am Leitungs- und Führungsstil der ehemaligen Vorsitzenden sind die Vorsitzende Frau Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, der stellv. Vorsitzende Dr. Joachim Thoma und das Vorstandsmitglied OStD i.K. Hanspeter Loewen von ihren Funktionen zurückgetreten und haben ihre Mitgliedschaft in der GPI gekündigt, die zum Jahresende wirksam wird.
- Daraufhin wurden der amt. Vorstand und insbesondere der amtierende Vorsitzende grundlos und beleidigend per Mail (an alle Mitglieder) in rufschädigender Weise verunglimpft.
- 2 weitere Mitglieder, Herr Guy Fischer, Frau Yvonne Müller, haben auf Grund der diffamierenden Schreiben von Professor Dr. Gerda Kysela-Schiemer, Herrn OStD i.K. Hanspeter Loewen und Herrn Professor Siegfried Piotrowski, insbesondere der Anträge vom 02.09.21 (an alle Mitglieder), ihre Mitgliedschaft in der GPI gekündigt.
- Die eingetretene Situation zeigt deutlich, dass die GPI in den letzten 3 Jahren gespalten wurde und die Kritik am Leitungs- und Führungsstil der ehemaligen Vorsitzenden durch 4 Vorstandsmitglieder notwendig war. Leider wurde die beabsichtigte interne Diskussion im

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanišin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Vorstand verhindert und mit öffentlichen Diffamierungen und Verleumdungen beantwortet.

- Mit Betroffenheit musste ich auch zur Kenntnis nehmen, dass einige GPI-Mitglieder, die mir noch vor einem Jahr für meine fast 30jährige Arbeit für das IB&M und die GPI gedankt und mich beklatscht haben, nun Verleumdungen über mich, das IB&M, unsere Projekte und unsere Projektpartner verbreitet haben.
- 8 Mitglieder haben eine a.o. MV beantragt, die wir heute zugleich mit der o. MV 2020 durchführen.
- Obwohl der amtierende Vorsitzende der GPI per Amt Versammlungsleiter ist, schlage ich der MV im Zusammenhang mit der eingetretenen Situation vor, dass Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner, unser
 - Ehrenpräsident und
 - Vorsitzender des Kuratoriums und
 - Direktor sowie wiss. Leiter des IB&M der GPI e.V.
 die Leitung der Versammlung übernimmt.“

Beschluss; Die MV beschließt einstimmig, dass Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner die Versammlungsleitung übernimmt.

Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner übernimmt die Leitung der Versammlung.

I. AUSSERORDENTLICHE GPI-MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Anträge von Prof. Siegfried Piotrowski

Die TO ist ordnungsgemäß an alle Mitglieder (am 29.06.2021) ergangen. Es liegen fünf Änderungsanträge von Prof. Siegfried Piotrowski zur Erweiterung der TO (Aufnahme der Anträge von Prof. Siegfried Piotrowski) vor.

Beschluss: 17 Stimmen pro Erweiterung (Aufnahme der Anträge), 2 Enthaltungen.

Fünf Anträge von Professor Siegfried Piotrowski wurden an alle Mitglieder gesendet. Sie müssen deshalb nicht vorgetragen werden.

Zum Antrag 1 Professor Siegfried Piotrowski

(Ausschlussantrag, Mitgliedschaft Dr. Ivanisin):

Ergebnis der Aussprache: Die Begründungen von Professor Siegfried Piotrowski beziehen sich auf Informationen aus Mails, die nicht an Professor Siegfried Piotrowski gerichtet waren, aus dem Kontext genommen und ohne Zustimmung von Dr. Marko Ivanisin weitergegeben wurden. Die Leistungen von Dr. Ivanisin für die GPI und die Verdienste, die Dr. Marko Ivanisin im Rahmen der EU-Projekte und des Comenius-Award erworben hat, werden im Antrag nicht erwähnt.

Auf Antrag von OStD i.K. Hanspeter Loewen wurde eine **geheime Abstimmung** durchgeführt.

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanišin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Beschluss: Der Antrag zum Ausschluss wird abgelehnt.

Abstimmung: 17 Ablehnungen vom Ausschluss, 2 Enthaltungen.

Zum Antrag 2 Professor Siegfried Piotrowski (Antrag zur Tagesordnung):

Es ist eine neue Tagesordnung und kein Antrag zur Tagesordnung, Widerspruch zum Antrag für eine a.o. MV, 2 gegensätzliche Anträge zur Tagesordnung sind nicht durchführbar.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmung: 18 für Ablehnung, 1 pro.

Zum Antrag 3 Professor Siegfried Piotrowski

(Wiederholung der Rechnungsprüfung):

Zusammenfassung der Diskussion: Es besteht kein Anlass, die Kompetenz der Rechnungsprüfer zu bezweifeln. Die Annahme von Professor Siegfried Piotrowski, dass das zu prüfende Volumen 100.000 EUR übersteigen würde, ist nicht richtig. Die Geschäftsordnung des IB&M und die Satzung der GPI legen die Prüfung durch 2 gewählte Kassenprüfer fest.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmung: 14 Ablehnungen, 3 Enthaltungen, 2 pro.

Zum Antrag 4 Professor Siegfried Piotrowski

(Verträge mit IB&M, Geschäftsordnung des IB&M):

Da hier keine Verträge existieren und nach der gültigen Geschäftsordnung des IB&M verfahren wurde und wird, entfällt dieser Antrag.

Der GPI-Vorstand prüft bis zur nächsten MV inwiefern die Geschäftsordnung des IB&M weiterentwickelt werden sollte und legt ggf. eine aktualisierte Fassung vor.

Beschluss: Der Antrag entfällt und wird abgelehnt.

Abstimmung: 19 für Antrag entfällt und wird abgelehnt..

Zum Antrag 5 Professor Siegfried Piotrowski (Klärung, ob eine finanzielle Begünstigung des Vorstands existiert.):

Der amt. Vorstand versichert und belegt mit dem Finanzbericht (s. o.MV), dass kein Mitglied finanziell begünstigt worden ist.

Für ehrenamtliche Tätigkeiten von Vorstandsmitgliedern sind keine Vergütungen gezahlt worden.

Vergütungen erfolgten nach §7 (6) der GPI-Satzung, nach der Geschäftsordnung des IB&M.

Abrechnungen im EU-Projekt DigiMedia: Der Koordinator eines geförderten Projekts ist verpflichtet, das Projekt grundsätzlich so durchzuführen wie es beantragt und von der NA bewilligt wurde. Kosten im Projekt DigiMedia werden nach den generellen Bedingungen für ein Erasmus+-Projekt abgerechnet.

Beschluss: Der Antrag ist gegenstandslos und wird abgelehnt.

Abstimmung: 19 für Antrag ist gegenstandslos und wird abgelehnt.

Antrag von Mitgliedern

Acht GPI-Mitglieder hatten per gleichlautendem Antrag eine a.o. MV (Anträge, s. Anlage 2 der Einladung) beantragt:

OStD i.K. Hanspeter Loewen, Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, Prof. Siegfried Piotrowski, Dr. Joachim Thoma, Beate Wiethoff, Dr. Elfi Bendikat, Prof. Dr. Uwe Lehnert, Dr. Dr. Arno Warzel. Desweiteren erfolgte ein Antrag von Jürgen Luga (zur a.o. MV, Neuwahl).

Ad Punkt A im Antrag

Dr. Bernd Mikuszeit beantwortet die direkt an ihn gestellten Fragen mit belegbaren bzw. anhand belegter Angaben aus dem Einnahmen-Ausgaben-Bericht des IB&M für 2020 und mit einer ausführlichen Erklärung.

Dr. Bernd Mikuszeit führte aus:

1. Dem Vorstand der GPI e.V. wurde in der Mitgliederversammlung vom 23.09.2020 für das Jahr **2019 Entlastung** erteilt. Insoweit besteht für das Jahr 2019 keine wie auch immer geartete Berichtspflicht.

2. Alle Zahlungen des IB&M erfolgten auf der Grundlage der gültigen **Geschäftsordnung des IB&M der GPI**: „Das Institut für Bildung und Medien der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI) wurde am 01.08.1991 als selbständige Einrichtung der gemeinnützigen Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (auf Grundlage von § 3, Abs. (4) der Satzung der GPI: „Er (Der Verein) kann Unterorganisationen und selbständige Institutionen im In- und Ausland gründen.“) durch Beschluss des Vorstands von Juni 1991 und der Mitgliederversammlung vom 01. November 1991 gegründet.“ Diese Fassung der Geschäftsordnung wurde vom Vorstand der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. auf den Sitzungen vom 17.10.1996 in Berlin und 09.10.2008 in Wien aktualisiert.“

(Geschäftsordnung und Protokoll vom 09.10.2008 liegen vor.)

3. Schriftlich zu Protokoll können nur Informationen gegeben werden, die nicht dem **Persönlichkeits- und Datenschutz** unterliegen.

Dr. Bernd Mikuszeit informiert darüber, dass ein weiterführender Haushaltsbericht unter TOP 2 Haushaltsbericht 2020 in der o. MV gegeben wird.

Der Bericht von Dr. Mikuszeit und der gesamte Einnahmen-Ausgaben-Bericht wurden zur Einsichtnahme vorgelegt. Weitergehende Informationen an die Mitglieder hält die MV für nicht erforderlich. Der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen (vgl. TOP 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung)

Prof. Dr. Uwe Lehnert erklärt diese Anfragen als Reaktion auf den Konflikt in Wien und mit fehlenden Informationen der Mitglieder.

OStD i.K. Hanspeter Loewen erklärt sich (als einer der Antragsteller für eine a.o. Mitgliederversammlung) mit der Beantwortung der Fragen zufrieden und entschuldigt sich offiziell für die Eskalation der Auseinandersetzung.

Auf Anfrage von Prof. Dr. Thomas A. Bauer kann er keine Begründung und keine Anhaltspunkte für das in den Fragestellungen an Dr. Bernd Mikuszeit indirekt ausgesprochene Misstrauen und die durchgeführte Kampagne angeben.

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanišin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Dr. Bernd Mikuszeit erklärt, dass die Angelegenheit mit einer Entschuldigung nicht einfach erledigt werden kann. Man könne nicht Anschuldigungen verbreiten und - nachdem sich diese als haltlos erwiesen haben - nur eine Entschuldigung aussprechen; denn beispielsweise schrieb OStD i.K. Hanspeter Loewen am 29.06.2021 an alle GPI-Mitglieder in beleidigender Weise:

„die Einladung zur a.o. MV (und MV) der GPI zeigt insbesondere im letzten Satz das unglaublich zynische, überhebliche und zutiefst unverfrorene Verhalten von Herrn Dr. Mikuszeit“.

Es wird anerkannt, dass OStD i.K. Hanspeter Loewen sich der Auseinandersetzung mit seiner Anwesenheit in der a.o. MV und o. MV stellt.

MSc. Peter Csizmar schlägt vor, in Zukunft die Informationskultur zu verbessern.

Ad Punkt B im Antrag,

Neuwahl des Vereinsvorstands

Es gibt einen handlungsfähigen Vorstand, der für die Legislaturperiode von 2 Jahren am 23.09.2020 gewählt worden ist. Es ist lediglich eine Nachwahl möglich.

Die Nachwahl ist lt Tagesordnung in der o. MV vorgesehen, vgl. 4.

Mehrheitsvotum (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen):

kein Handlungsbedarf, da ein handlungsfähiger Vorstand existiert.

Ad Punkt C,

Neuwahl des Geschäftsführers

Nach der gültigen Geschäftsordnung des IB&M, die 1991 nach §3 (6) der GPI-Satzung beschlossen und letztmalig am 09.10.2008 vom GPI-Vorstand aktualisiert wurde, beruft der Direktor und wiss. Leiter des IB&M die/den Geschäftsführerin/er.

Eine Wahl ist lt. Geschäftsordnung nicht vorgesehen.

Mehrheitsvotum (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen):

Es besteht kein Handlungsbedarf, da eine Ernennung durch den wissenschaftlichen Leiter/Direktor erfolgt.

Ad Punkt D,

Neuwahl der Länderbeauftragten

Die Aufgabe als Länderbeauftragte haben GPI-Mitglieder aus verschiedenen europäischen Ländern zur Unterstützung des Comenius-Awards freiwillig und weitgehend ehrenamtlich übernommen, ebenso wie die deutschen Jurymitglieder.

Die GPI ist dafür den Länderverantwortlichen und den Jurymitgliedern zu Dank für ihre verdienstvollen Arbeiten verpflichtet.

Eine Wahl ist daher weder von der GPI-Satzung noch von der Geschäftsordnung des IB&M vorgesehen. Die Länderverantwortlichen werden vom GPI-Vorstand berufen.

Eine Wahl würde auch dem Geist der freundschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren europäischen Partnern widersprechen.

Mehrheitsvotum (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen):

Es besteht kein Handlungsbedarf, die Länderbeauftragten haben eine beratende Funktion. Sie werden durch den Vorstand berufen.

Erklärung Dr. Szudra:

In einer persönlich gehaltenen Erklärung nahm Dr. Ute Szudra zu den derzeitigen Problemen der GPI Stellung. In hohem Maße bedauerte sie die eingetretene Lage. In ihrer 30jährigen Mitgliedschaft und 25jährigen Arbeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin im IB&M der GPI (bis 2015) habe sie eine Atmosphäre erlebt, die (nach innen wie nach außen) auf Korrektheit, Kooperation, Vertrauen und gegenseitiger Achtung basierte. Dass diese seit einigen Monaten eine derartige Erschütterung erfahren habe, sei ihr unverständlich - ebenso, dass einige Mitgliederanträge grundsätzlicher Natur seien (z. B. die Fragen und Probleme zu Umgang und Verwendung von Finanzmitteln ...). Deren Platz sei nicht das Schreiben von Mails, sondern richtigerweise die o.MV 2020 gewesen. Für die Zukunft der GPI wünsche sie sich wieder einen von Vernunft, Respekt, Kooperation, Konfliktlösungsbereitschaft und Herzlichkeit geprägten Umgang aller Mitglieder miteinander.

II. ORDENTLICHE GPI-MITGLIEDERVERSAMMLUNG (15.45 Uhr)

Die ordentliche MV wird von Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner eröffnet.

Ad TOP 2.: Bericht des Vorstands der GPI**Bericht zum Comenius-Award 2021**

von Dr. Elke Raddatz und Dr. Daniel Becker.

Insgesamt gingen 157 Einreichungen ein, wobei coronabedingt Veränderungen sowohl bei der Einreichungsfrist wie auch für die Auszeichnungsveranstaltung vorgenommen werden mussten.

Die Auszeichnungsveranstaltung (2020 und 2021) mit den Medaillengewinnern wurde aufgezeichnet und als Video-Aufzeichnung ins Netz gestellt. So hatten alle ursprünglich vorgesehenen Teilnehmer die Möglichkeit, Online daran teilzunehmen. Die Veranstaltung 2020 war auch eine Würdigung des 25jährigen Comenius-Awards mit Vorstellung der Publikation „COMENIUS RELOADED 2020“.

Bericht zu DigiMedia

von Dr. Bernd Mikuszeit und Projektmitgliedern mittels Power Point-Präsentation.

Vorgestellt wurden das Bewertungstool, die Datenbank, die Kursmodelle, der Webtreffpunkt EPALe und das eBook „Digitale Kompetenz“. Die Ergebnisse sollen per eBook auf den Internetseiten des Projekts veröffentlicht werden. Coronabedingt war eine Verlängerung bis 30.04.2022 bewilligt worden.

Die Nationale Agentur Bonn hat den Zwischenbericht des Projektes mit „sehr gut“ bewertet.

Außerdem waren Arbeitsschwerpunkte im Berichtszeitraum 2021

- Konstituierung und Auflösung des Wiss. Beirats
- Arbeit an der GPI-Satzung

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanišin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Ad TOP 3.: Haushaltsbericht 2020; Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Haushaltsbericht 2020

Dr. Elke Raddatz informierte über

- Jahresabschluss 2020 und die
- GPI/IB&M Einnahmen /Ausgaben 2020 und die Kontostände für Konto 101(Comenius-Award - Kosten der Comenius Veranstaltung) und Konto 105 (Projekt, IB&M).

Trotz der Corona-Belastungen konnte insgesamt eine sehr positive finanzielle Bilanz gezogen werden.

Dr. Bernd Mikuszeit erläutert per Power Point das Budget für DigiMedia:

- Gesamtbudget, Budget jedes beteiligten Partners,
- pauschalisierte Abrechnungsmodalitäten für Projektmanagement, Projektmeetings, Intellektuelle Outputs (IOs) und Multiplikatorenveranstaltungen,
- Abrechnung und Berichterstattung mit Hilfe des Mobility Tools der EU.

Der Stand der Mittelabrechnung entspricht dem präzisierten Arbeitsplan.

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Die Kassenprüfer Dr. Elfi Bendikat und Carsten Recknagel bestätigen, dass die Durchsicht und Kontrolle der Unterlagen für 2020 am 06.09.2021 für die Konten IB&M 3398101 (Comenius-Award) und 3396105 (Geschäftsführung IB&M und Projekte) die rechnerische Richtigkeit, die zeitgerechte, sparsame, sachgemäße und satzungsgemäße Verwendung der Mittel ergeben hat. Das von Prof Dr. Gerda Kysela-Schiemer verwaltete Konto konnte nicht geprüft werden.

Beschluss: Der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen, vorbehaltlich des nicht geprüften Kontos AT (19 Stimmen für Entlastung).

Die MV unterstützt nachdrücklich die Forderung des Vorstands nach der Herausgabe der Unterlagen für das Vereinskonto in AT (Übergabe des Einnahmen-Ausgaben-Berichts mit Journal, Kontoauszügen und Belegen) durch Prof Dr. Gerda Kysela-Schiemer mit Fristsetzung.

Ad TOP 4.: GPI-Neuwahlen (Funktionsperiode 2021 – 2022):

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

19 stimmberechtigte Mitglieder.

Professor Siegfried Piotrowskis Antrag zur Ämterübernahme (Kandidatur für den GPI-Vorstand und für den Direktor des IB&M) über OStD i.K. Hanspeter Loewen wurde abgelehnt. Der Antrag kann nicht delegiert werden. Der Direktor des IB&M wird lt. Geschäftsordnung nicht gewählt. Er wird vom Vorstand berufen.

Der Antrag kann nicht delegiert werden und wird abgelehnt

Abstimmung: 19 Stimmen pro Antragsablehnung

Neuwahl des GPI-Vorsitzenden:

Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner wird zum Vorsitzenden bis Ende der Amtsperiode 2022 gewählt.

Abstimmung: 18 Stimmen pro, 1 Enthaltung.

Professor Ortner nimmt die Wahl an und weist in einer Erklärung auf die Notwendigkeit der Überwindung der Meinungsdivergenzen und eine konstruktive Zukunftsorientierung hin.

Vorstand: Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner (Vorsitzender), Paderborn; Dr. B. Mikuszeit, Berlin (stv. Vorsitzender), Berlin; Dr. E. Raddatz (stv. Vorsitzende), Berlin; Dr. Daniel Becker Berlin; Dr. Elfi Bendikat, Berlin; MSc P. Csizmar, Wien; Dr. M. Ivanišin, Maribor.

Kuratorium: Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, (Vorsitzender und Ehrenpräsident); o. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (stellv. Vorsitzender); Dr. U. Szudra, Berlin; Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen, Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg o.T.

Professor Siegfried Piotrowskis Antrag für diese Funktion wird abgelehnt.
Abstimmung: Antrag wird mit 19 Stimmen abgelehnt.

Neuwahl einer stellvertretenden Vorsitzenden:

Dr. Elke Raddatz wird zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

Abstimmung: 18 Stimmen pro, 1 Enthaltung

Dr. Elke Raddatz nimmt die Wahl an.

Professor Siegfried Piotrowskis Antrag für diese Funktion wird abgelehnt.
Abstimmung: Antrag wird mit 19 Stimmen abgelehnt.

Neuwahl neuer Vorstandsmitglieder:

Dr. Elfi Bendikat wird als Vorstandsmitglied gewählt (Schriftführerin, Mitgliederverwaltung)

Abstimmung: 18 Stimmen pro, 1 Enthaltung

Dr. Elfi Bendikat nimmt die Wahl an.

Professor Siegfried Piotrowskis Antrag für diese Funktion wird abgelehnt.
Abstimmung: Antrag wird mit 19 Stimmen abgelehnt.

MSc. Peter Csizmar wird als Vorstandsmitglied gewählt (EU-Projekte, Kooperation mit ESEC).

Abstimmung: 18 Stimmen pro, 1 Enthaltung

MSc. Peter Csizmar nimmt die Wahl an.

Professor Siegfried Piotrowskis Antrag für diese Funktion wird abgelehnt.
Abstimmung: Antrag wird mit 19 Stimmen abgelehnt.

Wahl eines Kassenprüfers:

MSc. Christos Giannoulis wird als Kassenprüfer gewählt (ersetzt Dr. Elfi Bendikat).

Abstimmung: 19 Stimmen pro.

MSc. Christos Giannoulis nimmt die Wahl an.

Im Ergebnis der erfolgten Nachwahl ist der GPI-Vorstand wieder satzungsgemäß vollzählig:

GPI-Vorstand 2021-2022

Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner - Vorsitzender

Dr. Bernd Mikuszeit stellv. Vorsitzender

Dr. Elke Raddatz stellv. Vorsitzende

MSc. Peter Csizmar

Dr. Daniel Becker

Dr. Elfi Bendikat

Dr. Marko Ivanisin

Kassenprüfer

Carsten Recknagel

MSc. Christos Giannoulis

Ad TOP 5.: Vorschläge zur weiteren Arbeit der GPI 2021-2022

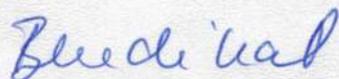
Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner reflektiert noch einmal die Ereignisse und das Misstrauen von kleinen Gruppen, die zu dem Konflikt geführt haben. Korrigierende Veränderungen müssen eingeleitet werden. Zur weiteren Arbeit der GPI: Die GPI wird sich zukünftig als „Gesellschaft für digitale Bildungsmedien“ profilieren und auf folgende Hauptaufgaben konzentrieren:

- Durchführung des 27. Comenius-Awards 2022
- Abschluss des Projekts DigiMedia, Abschlussbericht 31.05.2022 mit eBuch „Digitale Kompetenz“ (ev. Später als Printpublikation)
- Vertiefung der Kooperation mit unseren europäischen Partnern, insbesondere mit der ESEC
- Änderung der Satzung – Konzentration auf die Hauptaufgaben der GPI

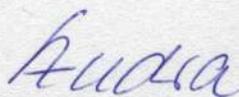
Univ.-Prof. Dr. Thomas A. Bauer stellt an den Vorstand den Antrag zu prüfen, ob Professor Siegfried Piotrowskis Verhalten als vereinnuschend gewertet werden kann, was den Ausschluss zur Folge hätte.

Beschluss: 18 Stimmen befürworteten den Antrag, 1 Gegenstimme.

Auch soll der Vorstand prüfen, inwieweit der Schaden, der durch die geforderte Einberufung einer a.o. MV entstanden ist, beglichen werden kann und nicht anwesende Antragsteller zur Rechenschaft gezogen werden könnten.



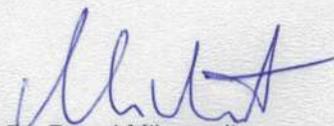
Dr. Elfi Bendikat
Protokollantin/GPI-Vorstand



Dr. Ute Szudra
Kuratorin der GPI



Univ.-Prof. Dr. Dr. Gerhard E. Ortner
Vorsitzender



Dr. Bernd Mikuszeit
stv. Vorstandsvorsitzender



Dr. Elke Raddatz
stv. Vorstandsvorsitzende